

23. Juli 2012

Evonik baut in Wesseling Produktion für Vernetzungsverstärker aus

- Kapazitätserweiterung für die Produkte TAC und TAICROS®
- Produktionsstart für 4. Quartal 2013 geplant
- Fotovoltaik und steigende Qualitätsansprüche als Wachstumstreiber
- 13 neue Arbeitsplätze

Mit den Produkten Triallylcyanurat (TAC) und Triallylisocyanurat (TAICROS®) bietet Evonik zwei qualitativ hochwertige Vernetzungsverstärker an. Nach dem geplanten Ausbau der Produktionskapazitäten in Wesseling können ab Ende 2013 TAC und TAICROS® in deutlich größeren Mengen hergestellt werden. „Der Anlagenausbau ist für Evonik die folgerichtige Konsequenz auf die steigende Nachfrage im Markt“, erklärt Matthias Hau, Geschäftsleiter Agrochemicals & Polymer Additives bei Evonik. Mit diesem Engagement sollen zusätzlich 13 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Die Investition bewegt sich im unteren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich.

Die hochwirksamen Vernetzeradditive TAC, bzw. TAICROS® werden in Kunststoffen und Kautschuk eingesetzt. Wesentliche Wachstumstreiber sind das Wachstum des globalen Fotovoltaikmarkts und die steigenden Qualitätsanforderungen der Fotovoltaikmodul-Hersteller. Siliziumzellen werden in transparente Kunststofffolien laminiert. Hier verbessern die Vernetzeradditive die Qualität der Verkapselungsfolien zum Schutz der Fotovoltaikzellen, insbesondere die Alterungs- und Farbstabilität bei gleichzeitiger Erhöhung der Transparenz der Folien. Damit stellen sie die dauerhafte Leistungsfähigkeit sicher und erhöhen die Lebensdauer der Solar-Module.

Gerade die Fotovoltaik-Branche verlangt nach maßgeschneiderten, hochwertigen Produkten. Die Vernetzungsverstärker TAC und TAICROS® nehmen hier eine wichtige Position ein, da sie außerdem die Vernetzungszeit der EVA-Verkapselungsfolie reduzieren und so die Effizienz des Fertigungsprozesses erhöhen.

Ansprechpartner Fach-/Lokalpresse
Horst-Oliver Buchholz
Advanced Intermediates
Tel +49 6181 59-13149
Fax +49 6181 59-713149
Horst-oliver.buchholz@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Wolfgang Colberg,
Dr. Thomas Haeberle, Thomas Wessel,
Patrik Wohlhauser, Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

TAC und TAICROS® genügen höchsten Qualitätsanforderungen, wie sie insbesondere in der Fotovoltaikindustrie, aber auch im Automobil- und Flugzeugbau sowie der Bauindustrie an Rohstoffe gestellt werden.

Im Bereich Forschung und Entwicklung arbeitet Evonik zusammen mit Kunden aus der Kunststoff-Industrie kontinuierlich an innovativen Neuentwicklungen. Höchste Ansprüche und individuelle Vorgaben setzen den Maßstab für neue Lösungen.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von rund 14,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,8 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.